



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT
UND FACHBEREICH THEOLOGIE

Modulhandbuch

B.A.

Griechische Philologie

Stand: 28.07.2021

1	Modulbezeichnung	Wahlpflichtmodul I (Compulsory Elective Module I)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	UE Graecum I (6 SWS)	10 ECTS
3	Lehrende	Ekkehard Weber Dr. Hendrik Obsieger	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stephan Schröder	
5	Inhalt	Das Modul dient der Aneignung erster elementarer Kenntnisse in Wortschatz und Grammatik der attischen Sprache. Übersetzungsübungen werden zunächst anhand einfacher Texte durchgeführt.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden kennen den Aufbau und die Bedeutung sprachlicher Einheiten (z. B. Wörter, Junktoren, satzwertige Konstruktionen oder Sätze) und beherrschen die griechischen Deklinationen und Konjugationen, soweit es notwendig ist zum Verständnis sehr einfacher und kurzer Texte. Die Studierenden finden Zugang zu Struktur und Aussage einfacher griechischer Texte.	
		<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	1. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Griechische Philologie Lehramt Griechisch Exportmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	Unbenotet	
12	Turnus des Angebots	Im Wintersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Einmal (GOP)	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	90 Stunden
		Eigenstudium:	210 Stunden
15	Dauer des Moduls	Ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Als Lehrbuch wird das Unterrichtswerk "Kairos neu" (2 Bände, Buchner Verlag, Bamberg) verwendet. Statt "Kairos 1 neu" kann aber auch noch "Kairos 1" verwendet werden. Als Grammatik kann grundsätzlich jede - auch alte - griech. Schulgrammatik verwendet werden. Empfehlenswert sind die Grammatiken von ARS GRAECA, KAEGI und LANGENSCHIEDT (letztere aber mit reduziertem Syntaxteil).	

1	Modulbezeichnung	Wahlpflichtmodul II (Compulsory Elective Module II)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	UE Graecum II (6 SWS)	10 ECTS
3	Lehrende	Ekkehard Weber	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stephan Schröder	
5	Inhalt	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der im Wahlpflichtmodul I erworbenen Kenntnisse. Übersetzung von kurzen Ausschnitten aus Originaltexten.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden kennen die Grundlagen der griechischen Grammatik. Sie führen ihre Beobachtungen hinsichtlich Wortschatz und Grammatik zu einem stimmigen Gesamtergebnis zusammen. Sie beschreiben und ordnen sprachliche Phänomene korrekt ein und übersetzen einfache Texte treffend und angemessen ins Deutsche.	
		<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Wahlpflicht I	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Griechische Philologie Lehramt Griechisch Exportmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	Unbenotet	
12	Turnus des Angebots	Im Sommersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Einmal (GOP)	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	90 Stunden
		Eigenstudium:	210 Stunden
15	Dauer des Moduls	Ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Es werden die Lehrbücher aus Griechisch I verwendet. Für die Lektüre und die Prüfung wird ein Lexikon benötigt. Nähere Informationen werden in der Veranstaltung gegeben.	

1	Modulbezeichnung	Wahlpflichtmodul III (Compulsory Elective Module III)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	PS Griechische Philologie (2 SWS) V Griechisch (2 SWS) V Klass. Archäologie oder Alte Geschichte oder Antike Philosophie oder Neues Testament (2 SWS).	5 ECTS 2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Stephan Schröder, Prof. Dr. Andreas Grüner, Prof. Dr. Boris Dreyer, Prof. Dr. Hans-Ulrich Wiemer, Dr. Bernhard Kremer, Dr. Jens Börstinghaus, Prof. Dr. Peter Pilhofer, Prof. Dr. David du Toit, Prof. Dr. Rosario La Sala, Prof. Dr. Gerhard Ernst, Prof. Dr., Sanja Dembic	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stephan Schröder	
5	Inhalt	Behandlung eines Prosaautors oder Dichters, einer Prosa- oder Dichtungsgattung oder einer Epoche in einer Vorlesung. Wissenschaftliche Bearbeitung eines Textes im Proseminar. Einführung in eine Nachbardisziplin in einer Vorlesung.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden teilen ihre Meinung in der Seminardiskussion mit und gehen mit der Meinung anderer rücksichtsvoll um. Sie kennen den Wert und Aufbau einer kritischen Textausgabe. Sie kennen das Werk eines oder mehrerer griechischer Autoren und Interpretations- und Forschungsfragen dieses Werkes oder dieser Werke. Hierzu äußern sie sich flüssig und verständlich. Die Studierenden kennen exemplarische Inhalte und Methoden aus einer benachbarten Disziplin.	
	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 		
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Graecum	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	1.-2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Griechische Philologie Lehramt Griechisch Exportmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Mündlich Prüfung (20 Minuten)	
11	Berechnung Modulnote	Unbenotet	
12	Turnus des Angebots	In jedem Studienjahr	
13	Wiederholung der Prüfungen	Einmal (GOP)	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	90 Stunden
		Eigenstudium:	210 Stunden
15	Dauer des Moduls	zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	

<p>17</p>	<p>Literaturhinweise</p>	<p>Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt. Siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Vorlesung Siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Proseminar Siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Fachbereich Theologie >> Studienangebot nach Fächer >> Neutestamentliche Theologie Siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Geschichte >> Vorlesungen >> Vorlesungen Alte Geschichte (AG) Siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Archäologie >> Vorlesungen Siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Philosophie >> Vorlesungen</p>
-----------	---------------------------------	--

1	Modulbezeichnung	Wahlpflichtmodul IV (Compulsory Elective Module IV)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Einführende Sprachübungen I (4 SWS) Ü Einführende Sprachübungen II (2 SWS)	6 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	Dr. Hendrik Obsieger	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stephan Schröder	
5	Inhalt	Übersetzungsübungen Griechisch-deutsch und Deutsch-griechisch, Übungen zu Grammatik und Wortschatz	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden schätzen den eigenen Kenntnisstand im Bereich der griechischen Grammatik und ihre Vokabelkenntnisse realistisch ein.</p> <p>Die Studierenden übersetzen griechische Texte treffend ins Deutsche.</p> <p>Unter Berücksichtigung der Regeln der griechischen Schulgrammatik stellen die Studierenden selbst einfache und kurze griechische Spracheinheiten her.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Graecum	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	1.-2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Griechische Philologie Lehramt Griechisch Exportmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Minuten)	
11	Berechnung Modulnote	Unbenotet	
12	Turnus des Angebots	Jährlich, beginnend im Wintersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Einmal (GOP)	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	90 Stunden
		Eigenstudium:	210 Stunden
15	Dauer des Moduls	zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	<p>Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt. Siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Übungen >> Einführende Sprachübungen (Griechisch-deutsche Übersetzungsübungen)</p> <p>siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Übungen >> Einführende Sprachübungen (Deutsch-griechische Übersetzungsübungen)</p>	

1	Modulbezeichnung	Einführung (Introduction)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	VLateinischen Philologie oder ÜIndogermanistik (2 SWS) Einführung in die Nebendisziplinen (2 SWS)	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christoph Schubert Prof. Dr. Stefan Schaffner, Prof. Dr. Norbert Oettinger, Dr. Susanne Schnaus, Dr. Thomas Steer, Dirk Nowak, Prof. Dr. Stephan Schröder, Dr. Hendrik Obsieger,	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stephan Schröder	
5	Inhalt	Einführung in eine Nachbardisziplin. Philologischer Umgang mit Inschriften und Papyri in einer Übung.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden kennen entweder das Werk eines lateinischen Autors und kennen Interpretations- und Forschungsfragen dieses Werkes, wobei sie diese flüssig und verständlich wiedergeben können. Oder sie kennen exemplarische Methoden und Inhalte aus der Indogermanistik. Die Studierenden kennen einfache Grundlagen, Nutzen und Wert der philologischen Nebendisziplinen. Die Studierenden bewerten realistisch ihr Wissen und ihre Neigungen in der Konfrontation mit der Verzweigkeit der wissenschaftlichen Forschung.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Absolvierte Wahlpflichtmodule I+II oder III+IV	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	3.-4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Griechische Philologie Exportmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung (20 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	100% mündliche Prüfung	
12	Turnus des Angebots	In jedem Studienjahr	
13	Wiederholung der Prüfungen	Zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	120 Stunden
15	Dauer des Moduls	Ein oder zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt. Siehe UnivS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Übungen >> Papyrologie siehe UnivS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische	

		<p>Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Latein >> Vorlesung siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Indogermanistik und Indoiranistik >> Übungen</p>
--	--	--

1	Modulbezeichnung	Sprachübungen I (Language Practice I)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Sprache Ia (4 SWS) Ü Sprache Ib (2 SWS)	6 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	Dr. Hendrik Obsieger	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stephan Schröder	
5	Inhalt	Übersetzungsübungen Griechisch-deutsch und Deutsch-griechisch, Übungen zu Grammatik und Wortschatz	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden analysieren griechische Texte auf sprachwissenschaftlicher Grundlage. Sie wissen die Regeln der griechischen Schulgrammatik. Sie verfügen über den Grundwortschatz der griechischen Sprache. Sie übersetzen längere und schwierigere Texte treffend ins Deutsche und Griechische.	
	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 		
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Absolvierte Wahlpflichtmodule I+II oder III+IV	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	3.-4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Griechische Philologie Lehramt Griechisch Exportmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Minuten)	
11	Berechnung Modulnote	100% Klausur	
12	Turnus des Angebots	Jährlich, beginnend im Wintersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	90 Stunden
		Eigenstudium:	210 Stunden
15	Dauer des Moduls	Zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt. Siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Übungen >> Sprache I (Griechisch-deutsche Übersetzungsübungen) siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Übungen >> Sprache I (Deutsch-griechische Übersetzungsübungen)	

1	Modulbezeichnung	Poesie (Poetry)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	PS Poesie (2 SWS) V Poesie (2 SWS)	6 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Stephan Schröder	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stephan Schröder	
5	Inhalt	Philologische Bearbeitung eines poetischen Textes im Hauptseminar. Behandlung eines Autors, einer Gattung oder einer Epoche in einer Vorlesung.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden analysieren die metrische Form/Formen verschiedener poetischer Texte.</p> <p>Die Studierenden setzen sich differenziert mit den griechischen Texten auseinander und formulieren eine kritische Stellungnahme zu Textaussage und -form.</p> <p>Die Studierenden arbeiten kritisch mit der Forschungsliteratur und überprüfen so gewonnene Ergebnisse.</p> <p>Die Studierenden reflektieren in der Auseinandersetzung mit der Meinung anderer ihre eignen Meinungen und Ansichten.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Absolvierte Wahlpflichtmodule I+II oder III+IV	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	3.-4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Griechische Philologie Lehramt Griechisch Exportmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Min) oder Hausarbeit (8-12 S.). Die Art der Prüfung in diesem Modul ist abhängig von der Wahl der Studierenden. Bezogen auf die Module „Poesie“ und „Prosa“ muss insgesamt einmal die Prüfungsform „Klausur“ und einmal die Prüfungsform „Hausarbeit“ gewählt werden. ^[LSEP] Im Fall, dass „Hausarbeit“ gewählt wird, wird die Bearbeitungsdauer jeweils in Absprache mit dem Prüfer festgelegt.	
11	Berechnung Modulnote	100% Klausur oder Hausarbeit	
12	Turnus des Angebots	In jedem Studienjahr	
13	Wiederholung der Prüfungen	Zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Stunden
		Eigenstudium:	240 Stunden
15	Dauer des Moduls	Zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt. siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >>	

		<p>Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Vorlesung Siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Proseminar</p>
--	--	--

1	Modulbezeichnung	Prosa (Prose)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	PS Prosa (2 SWS) V Prosa (2 SWS)	6 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Stephan Schröder	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stephan Schröder	
5	Inhalt	Philologische Bearbeitung eines prosaischen Textes im Hauptseminar. Behandlung eines Autors, einer Gattung oder einer Epoche in einer Vorlesung.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden setzen sich differenziert mit griechischen Prosatexten auseinander und formulieren eine kritische Stellungnahme zu Textaussage und –form.</p> <p>Die Studierenden arbeiten kritisch mit der Forschungsliteratur und überprüfen so gewonnene Ergebnisse.</p> <p>Die Studierenden reflektieren in der Auseinandersetzung mit der Meinung anderer ihre eigenen Meinungen und Ansichten.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Absolvierte Wahlpflichtmodule I+II oder III+IV	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	3.-4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Griechische Philologie Lehramt Griechisch Exportmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Min) oder Hausarbeit (8-12 S.). Die Art der Prüfung in diesem Modul ist abhängig von der Wahl der Studierenden. Bezogen auf die Module „Poesie“ und „Prosa“ muss insgesamt einmal die Prüfungsform „Klausur“ und einmal die Prüfungsform „Hausarbeit“ gewählt werden. Im Fall, dass „Hausarbeit“ gewählt wird, wird die Bearbeitungsdauer jeweils in Absprache mit dem Prüfer festgelegt.	
11	Berechnung Modulnote	100% Klausur oder Hausarbeit	
12	Turnus des Angebots	In jedem Studienjahr	
13	Wiederholung der Prüfungen	Zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Stunden
		Eigenstudium:	240 Stunden
15	Dauer des Moduls	Zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt. _Siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >>	

		Klassische Philologie >> Griechisch >> Vorlesung Siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Übungen >> Proseminar
--	--	---

1	Modulbezeichnung	Lektüre (Reading)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Lektüre Poesie (2 SWS) Ü Lektüre Prosa (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Stephan Schröder, Dr. Hendrik Obsieger,	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stephan Schröder	
5	Inhalt	Lektüre eines poetischen Textes und eines prosaischen Textes.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden übersetzen anspruchsvolle Texte treffend ins Deutsche. Sie beschreiben sprachliche und stilistische Erscheinungen korrekt. Sie verfügen über einen Wortschatz, der über den Grundwortschatz hinausgeht.	
	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 		
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Absolvierte Wahlpflichtmodule I+II oder III+IV	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	5.-6. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Griechische Philologie Lehramt Griechisch Exportmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Minuten) in einer Veranstaltung	
11	Berechnung Modulnote	100% Klausur	
12	Turnus des Angebots	In jedem Studienjahr	
13	Wiederholung der Prüfungen	Zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	120 Stunden
15	Dauer des Moduls	Zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt. Siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Übungen >> Euripides, Alcestitis siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Übungen >> Lektüre des Galaterbriefes	

1	Modulbezeichnung	Sprachübungen II (Language Practice II)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sprache IIa (4 SWS) Sprache IIb (2 SWS)	6 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	Dr. Hendrik Obsieger	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stephan Schröder	
5	Inhalt	Übersetzungsübungen Griechisch-deutsch und Deutsch-griechisch	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen sicher über Deklinationen, Konjugationen und Syntax. Sie übersetzen deutsche Texte in sprachlich und stilistisch gutes Griechisch.	
	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 		
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Absolviertes Modul Sprachübungen I	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	5.-6. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Griechische Philologie Lehramt Griechisch Exportmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Minuten)	
11	Berechnung Modulnote	100% Klausur	
12	Turnus des Angebots	Jährlich, beginnend im Wintersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	90 Stunden
		Eigenstudium:	210 Stunden
15	Dauer des Moduls	Zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt. _siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Übungen >> Sprache II (Griechisch-deutsche Übersetzungsübungen) siehe UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Übungen >> Sprache II (Deutsch-Griechische Übersetzungsübungen)	

1	Modulbezeichnung	Vertiefung (Specialisation)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	HS Griechische Philologie (2 SWS) Ü Lektüre Neues Testament (2 SWS)	7 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Stephan Schröder, Prof. dr. Jens Börstinghaus, Dr. Herbert Meyerhöfer, Dr. Ekkehard Weber	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stephan Schröder	
5	Inhalt	Philologische Bearbeitung eines griechischen Textes im Hauptseminar. Lektüre eines neutestamentlichen Textes.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die Eigenheiten des neutestamentlichen Griechisch.</p> <p>Die Studierenden beurteilen charakteristische Verhältnisse der Antike nach sachgerechten Kriterien und würdigen die Bedeutung der klassischen Antike.</p> <p>Die Studierenden analysieren literarische Texte unter Einbeziehung der Art der Überlieferung der Texte und ihres historischen Kontextes.</p> <p>Sie kennen die fachwissenschaftlichen Methoden der Klassischen Philologie.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Absolvierte Module Poesie und Prosa	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	5.-6. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Griechische Philologie Exportmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (10-15 S.)	
11	Berechnung Modulnote	100% Hausarbeit	
12	Turnus des Angebots	Jährlich, beginnend im Wintersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Stunden
		Eigenstudium:	240 Stunden
15	Dauer des Moduls	Zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	<p>Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt. _siehe UnivS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Klassische Philologie >> Griechisch >> Hauptseminar</p> <p>siehe UnivS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Fachbereich Theologie >> Studienangebot nach Fächern >> Neutestamentliche Theologie >> Seminare und Übungen >> Neutestamentliche Lektüre</p>	

1	Modulbezeichnung	Bachelorarbeit (Bachelor Thesis)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen		
3	Lehrende	Prof. Dr. Stephan Schröder	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stephan Schröder	
5	Inhalt	Das Modul besteht aus dem Verfassen einer Bachelorarbeit.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden wenden erworbene fachwissenschaftliche Kenntnisse, Arbeitstechniken und Methoden an, um eine eng umgrenzte philologische Fragestellung selbständig und nach wissenschaftlichen Prinzipien zu bearbeiten und zu dokumentieren. Ihre Ergebnisse sind übersichtlich strukturiert und klar verständlich formuliert.	
		<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme		
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	6. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Griechische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Bachelorarbeit (40 S.)	
11	Berechnung Modulnote	100% Bachelorarbeit	
12	Turnus des Angebots	In jedem Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Einmal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	
		Eigenstudium:	300 Stunden
15	Dauer des Moduls	Ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Die Literatur wird mit Herrn Prof. Dr. Schröder abgesprochen.	